

Max Zellhofer startet bei der Mühlviertel-Rallye



Die Mühlviertel-Rallye wird vom 17. bis zum 19. Juli 2009 im Bezirk Perg in Oberösterreich ausgetragen und ist ebenfalls ein Lauf der Austrian Rallye Challenge.

Max Zellhofer möchte mit der Unterstützung seines langjährigen und ebenfalls erfolg-reichen Co-Piloten Bernhard Ettel, in Perg wenigstens am Podium stehen.

Die beiden harmonisieren im Auto bekanntlich sehr gut miteinander und Ettel war schon bei den großen Erfolgen von Zellhofer mit dabei, was auf jeden Fall eine solide Basis für gute Zeiten bildet.

Mit dem Suzuki Swift Sport 1600 pilotiert Zellhofer einen fahrbaren Untersatz, der das Potential hat, ganz vorne mitzumischen. Normalerweise wird das Auto vom jungen Salzburger Hermann Neubauer in der österreichischen Rallye-Staatsmeisterschaft eingesetzt und wurde nach dessen Unfall bei der Castrol-Rallye jetzt gänzlich neu aufgebaut. In Perg erfolgt ein echter Neubeginn.

Max Zellhofer freut sich auf die Rallye: „Wir waren schon bei der Weiz-Rallye sehr gut unterwegs und haben am Beginn der Rallye die Gesamtführung übernehmen können. Dann gab es leider einen Kupplungsdefekt, der uns zur Aufgabe zwang. Umso mehr hoffen wir jetzt in Perg keine Probleme zu haben. Ich kenne dort die Strecken recht gut, es ist fast eine Heimrallye für mich. Dank meines Ehrgeizes möchte ich dort nicht irgendeine Geige spielen, nicht die Zweite, sondern die Erste. Ihr Klang ist nämlich der verführerischste. Die ersten drei Plätze sind das Ziel und werden von Bernhard und mir angestrebt.. Das Motto unter dem wir antreten heißt, „just for fun, mit Ambitionen nach vorne“. Darüber hinaus möchte ich mir an diesem Tag selber ein schönes Geburtstags-geschenk bereiten.“